777Vg. 467 301016 Pinus cembra „MARTINHUETTE“

1. HB ? A ?; Fundort direkt neben Forstweg, Wildfuetterstelle, HB oder Krankheit?

Es fanden sich auf dem Baum insgesamt 13 „HB“, 5 davon noch lebend,

viele Knospen, Triebe aber nicht typisch für HB

auch Herr Etzelsdorfer ist sich nicht schluessig

301016 Reiserentnahme 100 %

778 / Vg. 468 090516 Pinus nigra Austriaca „OED WINZLING“

2. Am 090516 fand ich diesen sehr kleinen Pinus nigra Austraca "Oed Winzling" ca. 12 x 10 cm, Hoehe ca. 10 cm. Leider durch Spaeropsis sapinea schon stark geschaedigt.  
130616  
Heute kletterte ich hinauf und spruehte den HB tropfnass mit einer Mischung, systemisches Fungizid und ein Belagfungizid ein.  
Ich hoffe, ihn so bis Herbst am Leben halten zu können. Am Baum zu fotografieren, ist nicht einfach.

Leider passierte mir da ein Fehler, ca. 50 % bestanden aus Schachtelhalm Bruehe, diese Konzentration war zu hoch und der HB wurde veraetzt.

haette ich nichts unternommen, waere das für den HB besser gewesen

HB, IA, ca. 12 x 10 cm, Hoehe ca. 10 cm, sehr dicht, geringer Zuwachs

021116 Reiserentnahme 100 %, ein paar Triebchen und Knospen leben noch,

Ich hoffe sehr, dass etwas waechst

779 / Vg. 469 051116 Pinus cembra „ROSSFELD“; 3GPS 242 PCHB I B

3. HB, B, in ca. 4 m Höhe, Durchmesser ca. 1 m Hoehe 50 cm, voellig im Schatten

des Baumes, locker, Nl normal, Fundort: Rossfeld, Dachstein,

1.810 m ue., 10 h 19

051116 Reiserentnahme ca. 40 %

780 / Vg. 470 210516 Larix decidua „KNAPPENWALD“, 3GPS 002 LD I IA

4. HB, IA, ca. 12 cm lang, Durchmesser 6 cm, auf einer kleinen, ca. 80 cm großen

Laerche, Zuwachs ca. 1 cm, feine Triebe, Fundort: Knappenwald, Dachstein

1.656 m ue.,

051116 die ganze Pflanze samt HB mit Ballen ausgegraben

781 / Vg. 471 051116 Pinus cembra „KREUZLEITEN“, 3GPS 244 PCHB II B

5. HB, B, ca. 5 m hoch, bis 5 m Durchmesser, steht in starker Konkurrenz

zu normalen Aesten, sehr dicht und straff aufrecht wachsend in der Sonne,

ist auch schon ziemlich alt, in ca. 12 m Hoehe, Fundort: Kreuzleiten, Dachstein,

1749 m ue., 14 h 31

051116 Reiserentnahme ca. 20 %